

## VERANSTALTUNGSANKÜNDIGUNG

**F 242/10**

### **Europäische jugendpolitische Zusammenarbeit – Partner, Praxis, Perspektiven**

28.06.2010, 14.00 Uhr bis 29.06.2010, 13.00 Uhr  
pentahotel, Berlin-Köpenick

#### **Inhalt**

Im November 2009 haben sich die Jugendminister/innen der Europäischen Union auf einen neuen Rahmen für die künftige europäische jugendpolitische Zusammenarbeit verständigt und damit die seit 2002 bestehende Kooperation weiter verfestigt. Der zukünftige Rahmen sieht neue Themenschwerpunkte und die Stärkung der Profession Jugendarbeit vor; der Fokus wird stärker auf benachteiligte Jugendliche gerichtet. Zur Umsetzung werden weitere Instrumente, wie beispielsweise das „peer-learning“, eingeführt.

Über die Jugendstrategie hinaus fördert die EU über die Strukturfonds eine Vielzahl von jugendbezogenen Projekten und unterstützt den Jugend- und Fachkräfteaustausch. Ferner haben europäische Vorgaben im Bereich des Wirtschafts- und Wettbewerbsrechts konkrete Auswirkungen auf die sozialen Dienste – und damit auch auf die Einrichtungen und Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe.

Dennoch spielen europäische Initiativen in der nationalen und insbesondere der regionalen und lokalen Kinder- und Jugendhilfe und -arbeit bisher nur eine sehr begrenzte Rolle. Die Veranstaltung ist ein Beitrag, Wissen über die Komplexität dieses wichtigen Themas zu vermitteln und eine Übersicht über konkrete Handlungsoptionen zu geben.

#### **Ziele**

Die Fachveranstaltung leistet einen Beitrag, eine Brücke zwischen Europa und der Praxis der Jugendhilfe und -arbeit zu schlagen. Mit und für Akteure aus diesen Bereichen werden europäische Konzepte und ihre Auswirkungen auf die Praxis dargestellt und diskutiert und zukünftige Entwicklungen in den Blick genommen.

## Referentinnen/Referenten

**Hans Brandtner**, BBJ e.V., Potsdam

**Verena Göppert**, Deutscher Städtetag, Berlin

**Anne Marie Le Claire**, Europäische Kommission, Brüssel

**Johannes-Wilhelm Rörig**, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Berlin (angefragt)

**Dr. Bernd Schulte**, Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Sozialrecht, Berlin.

**Hans Steimle**, Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische Jugendsozialarbeit e.V., Stuttgart

**Norbert Struck**, Der Paritätische Gesamtverband e.V., Berlin.

N.N., Jugend für Europa, Bonn

## Zielgruppen

Leitungs- und Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Politik und Verbänden

## Tagungsleitung

**Mara Dehmer**, wiss. Referentin, Deutscher Verein, AF II (Kindheit, Jugend, Familie, Gleichstellung), Berlin

**Joachim Rock**, Grundsatz- und Europareferent, Der Paritätische Gesamtverband e.V., Berlin

Die Veranstaltung wird in Kooperation durchgeführt.

## Programm

<b>Montag, 28.06.2010</b>	
<b>Uhrzeit</b>	
<b>13.00</b>	Mittagessen/ Mittagsimbiss
<b>14.00</b>	Begrüßung <i>Michael Löher, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.</i>
<b>14.30</b>	Die jugendpolitische Strategie der Europäischen Union (Arbeitstitel) <i>Anne Marie Le Claire, Europäische Kommission</i>
<b>15.15</b>	Die jugendpolitische Debatte in der EU – eine deutsche Perspektive (Arbeitstitel) Johannes-Wilhelm Rörig, BMFSFJ (angefragt)
<b>16.00</b>	<b>Kaffeepause</b>
<b>16.30</b>	<u>Podiumsdiskussion:</u> Perspektiven der Kinder- und Jugendhilfe in Europa <i>Anne Marie Le Claire, Europäische Kommission</i> <i>Johannes-Wilhelm Rörig, BMFSFJ (angefragt)</i> <i>Verena Göppert, Deutscher Städtetag</i> <i>Norbert Struck, Der Paritätische Gesamtverband</i> <i>Hans Steimle, BAG EJSA</i>  <i>Moderation: Werner Hesse, Der Paritätische Gesamtverband</i>
<b>18.15</b>	<b>Abendessen</b>

<b>Dienstag, 29.06.2010</b>	
<b>Uhrzeit</b>	
<b>09.00</b>	Deutsche Jugendhilfe und europäisches Recht – Probleme und Perspektiven <i>Dr. Bernd Schulte</i> , Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Sozialrecht
<b>10.00</b>	<b>Kaffeepause</b>
<b>10.30</b>	Parallele Arbeitsgruppen
<p><u>Arbeitsgruppe 1:</u> Europäische Förderinstrumente der Jugendpolitik – von Höngtöpfen und Stolpersteinen <i>Hans Brandtner, BBJ e.V.</i></p> <p><u>Arbeitsgruppe 2:</u> Europas Kompetenz: Fachkräfte- und Jugendaustausch – das voneinander Lernen befördern <i>N.N., Jugend für Europa</i></p> <p><u>Arbeitsgruppe 3:</u> Der Praxistest: Wie kann Jugendsozialarbeit von Europa profitieren? <i>Hans Steimle, BAG EJSA e.V.</i></p>	
<b>12.30</b>	Abschlussrunde
<b>13.00</b>	<b>Ende der Veranstaltung</b>

Verantwortliche Referentin

Mara Dehmer  
(Telefon +49(0)30/62980-320)  
dehmer@deutscher-verein.de

Anmeldung bitte bis:

29.04.2010

Auskunft Veranstaltungsmanagement:  
Veranstaltungsort:

030/62980-605/-606/-419  
Pentahotel Berlin-Köpenick  
Grünauer Straße 1  
12557 Berlin

### **Kosten (F 242/10)**

Veranstaltungskosten Deutscher Verein  
Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein

<b>Mitglieder</b>	<b>Nichtmitglieder</b>
110 €	138 €

Tagungsstättenkosten (inkl. Unterkunft/Verpflegung,  
Raum- und Technikkosten und der gesetzlichen USt.)  
Anmeldung und Zahlung an die Tagungsstätte

110 €	110 €
-------	-------

## **2 Anmeldungen**

1. an den Deutschen Verein
2. an die Tagungsstätte als Selbstbucher und Selbstzahler (Voraussetzung für eine Teilnahme). Es wird eine Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers akzeptiert.

### **Onlineanmeldung über:**

<http://www.deutscher-verein.de/03-events/2010/gruppe2/f-242-10/>

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage. Bei einer Absage entfällt auch die Anmeldung bei der Tagungsstätte.

## **Anlagen**

### **Anmeldeformulare**

1. Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
2. Pentahotel Berlin-Köpenick

## **VERANSTALTER**

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.  
Michaelkirchstr. 17/18  
D-10179 Berlin-Mitte  
Telefon +49(0) 30/62980-0  
Telefax +49(0) 30/62980-150  
kontakt@deutscher-verein.de  
www.deutscher-verein.de